

Weltmarktführer bei Katalysatoren für Biodieselherstellung plant neue Anlage in Argentinien

- Evonik will führende Position bei Katalysatoren für die Biodieselherstellung weiter ausbauen
- Mehr als 60.000 Tonnen an zusätzlicher Jahreskapazität
- Fertigstellung bis Ende 2012 vorgesehen
- Einsatz erprobter Prozesstechnologie

Evonik Industries, Essen, plant den Bau einer Anlage zur Herstellung von Katalysatoren für die Biodieselproduktion in Argentinien. Die Basisplanung für die Anlage mit einer Jahreskapazität von über 60.000 Tonnen ist abgeschlossen. Mit dem Bau soll im Juli 2011 begonnen werden. Nach Fertigstellung bis spätestens Ende 2012 wird die Anlage gebrauchsfertige Alkoholate als Katalysatoren für die Produktion von Biodiesel aus nachwachsenden Rohstoffen liefern. Das Projekt steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der zuständigen Gremien.

„Wir bauen unsere weltweit führende Position in der Produktion von Katalysatoren für die Biodieselherstellung weiter aus“, sagte Patrik Wohlhauser, Vorsitzender der Geschäftsführung der Evonik Degussa GmbH und ab dem 1. April 2011 im Vorstand der Evonik Industries zuständig für die Region Südamerika. Er ergänzte: „Das Investment ist Teil unserer Strategie in Südamerika, mit der wir am Wachstum in der Region teilhaben wollen.“ Aus der neuen Anlage soll dort künftig vor allem Argentinien und Brasilien beliefert werden.

Die Produktion wird im Zentrum der argentinischen Biodieselindustrie in Puerto General San Martin in der Region Rosario gebaut. Evonik plant, sich am Standort der Terminal 6 S.A. niederzulassen, die dort eine große Biodiesel-Anlage betreibt. „Wir haben bei Terminal 6 einen Standort gefunden, der es uns durch seine bestehende Infrastruktur und die hervorragende logistische Anbindung erlaubt, die Anlage schnell fertig zu stellen und so die Kunden in Südamerika wettbewerbsfähig mit unseren Katalysatoren zu versorgen“, erklärte Jan Van den Bergh, Leiter des Geschäftsbereichs Industrial Chemicals.

29. März 2011

Dr. Edda Schulze
Pressesprecherin Chemie/
Corporate Responsibility
Telefon +49 201 177-2225
Telefax +49 201 177-3030
edda.schulze@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse-Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel Vorsitzender
Ralf Blauth, Dr. Wolfgang Colberg

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474

Evonik verfügt über langjährige Erfahrung und erprobtes Know-how in der Produktion von Katalysatoren für die Herstellung von Biodiesel. Im Jahr 2009 hat Evonik eine neue Produktionsanlage in Mobile, USA, angefahren, die über eine Kapazität von 60.000 Jahrestonnen verfügt. Aus dieser Anlage, die in nur neun Monaten Bauzeit errichtet wurde, bedient Evonik die Nachfrage auf dem wachsenden nordamerikanischen Biodieselmärkte. Nach dem erfolgreichem Einsatz einer neuen Produktionstechnologie in den USA wird jetzt in Argentinien eine Anlage gleichen Typs gebaut. Bei der neuen Technologie werden die Alkoholate in einer Direktreaktion von Alkohol mit Lauge hergestellt.

Bereits heute hat Evonik eine weltweit führende Position bei den Biodieselskatalysatoren inne – auch in Südamerika. „Mit der geplanten neuen Anlage in Argentinien stärken wir unser Geschäft und unser Engagement in der Region“, sagte Van den Bergh. „Wir rechnen mittelfristig mit einem deutlich zweistelligen Wachstum im Biodiesel-Markt.“

Als Weltmarktführer für Spezialkatalysatoren zur Herstellung von Biodiesel betreibt Evonik neben der Anlage in Mobile auch eine Produktion am deutschen Standort Niederkassel-Lülsdorf bei Köln.

Informationen zum Konzern

Evonik ist der kreative Industriekonzern aus Deutschland. In unserem Kerngeschäft Spezialchemie sind wir eines der weltweit führenden Unternehmen. Darüber hinaus halten wir Beteiligungen in der Energie und bei Wohnimmobilien. Kreativität, Spezialistentum, Verlässlichkeit und kontinuierliche Selbsterneuerung bestimmen die Leistungskraft unseres Unternehmens.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 34.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von rund 13,3 Milliarden Euro und ein operatives Ergebnis (EBITDA) von rund 2,4 Milliarden Euro.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.